



Herzlich Willkommen zum Zukunftsforum

- Begrüßung durch den LAG-Vorsitzenden, Rudolf Handwerker, Landrat a.D.
- Begrüßung durch Landrat Wilhelm Schneider
- Kurze Vorstellung der bisherigen Ergebnisse durch die Sprecher der Runden Tische
- Megatrends und Trends – Was kommt auf uns zu, auf was müssen wir uns einstellen? Ulrike Lilienbecker
- Konsequenzen für die Region
- Aktuelle Entwicklungen zu LEADER – Wolfgang Fuchs, LEADER-Manager Unterfranken
- Die LAG Haßberge e.V. sucht weitere Mistreiter - Jennifer Knipping, Regionalmanagement Haßberge

RT Mobilität und Versorgung

- Thema **Mobilität** am 13. März im LRA





RT Mobilität und Versorgung

- Ergebnisse zum Thema Mobilität:
 - Mobilität ist ein grundlegender Faktor für die Lebensqualität jedes einzelnen und ein entscheidender Zukunftsfaktor für eine ländliche Region
 - Ziel: Mobilität allen und überall ermöglichen
 - ÖPNV + regelmäßig fahrende (Elektro-)Kleinbusse + individuelle Fahrdienste/Bürgerbusse

RT Mobilität und Versorgung

- Thema Nahversorgung/Dorfläden am 8. April in Aidhausen





RT Mobilität und Versorgung

- Ergebnisse Nahversorgung/Dorfläden
 - Dorfläden: Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs + generationenübergreifender Treffpunkt
 - Ziel: Infoaustausch Dorfläden, weitere Dorfläden
 - Versorgungsstrukturen (Bäcker, Metzger, Einzelhandel + mobile Angebote) sind in der Region noch vorhanden
 - Nachfolgesuche kleine Geschäfte (Versorgungslotse)

RT Wirtschaft und Bildung

- Treffen am 17. März im LRA



RT Wirtschaft und Bildung

- Treffen am 5. Mai in Ebern





RT Wirtschaft und Bildung

- Ergebnisse:
 - es gibt viele Angebote zur Berufsorientierung, -beratung und -qualifizierung
 - Ziel: Angebote zum Berufseinstieg bündeln
 - Plattform: Was ist hier möglich?, Was kann man werden?, Praktikumsplätze, Akademiker-Jobs in 3 bis 4 Jahren, Selbstständige, evtl. Koordinator
 - Gymnasiasten + Realschüler an die Hand nehmen
 - Bindungswirkung der Region (Standortfaktoren)



Schüler-Zukunftswerkstatt

- Mittelschule Theres am 28. April
- 34 Schülerinnen und Schüler (8. + 9. Klasse)
- ihre Vorstellungen von Beruf, Familie, Freizeit + Heimat im Jahr 2030 bewusst „spinnen“ + auf Papierbögen malen
- Ergebnisse:
 - wissen, was sie werden wollen + haben Ausbildungsplatz
 - entscheidend nicht hohes Gehalt, sondern Arbeitsklima (gut verstehen, im Team, Verantwortung übernehmen)
 - wichtig: Mobilität + Jugendtreffs in den Dörfern



RT Energie, Umwelt, Land + Forstwirtschaft

- Thema Energie am 24. März in Zeil und



RT Energie, Umwelt, Land + Forstwirtschaft

- Thema Energie am 6. Mai in Haßfurt





RT Energie, Umwelt, Land + Forstwirtschaft

- Ergebnisse Thema Energie:
 - zukunftsfähige Umgestaltung der Energieversorgung
 - Ziel: bilanziell energieautark: Strom bis 2025, Wärme bis 2040 und Mobilität bis 2050
 - in Neubaugebieten nur noch erneuerbare Energie
 - lokale Energieversorger als Dienstleister und neutrale Berater für energetisches Bauen und Sanierung
 - „Regionalwerk“: gute Preise + Versorgungssicherheit
 - Energieforum für Verständnis + Akzeptanz Bürger

RT Energie, Umwelt, Land + Forstwirtschaft

- Thema Forst + Holz/Landwirtschaft am 14. April in Hofheim





RT Energie, Umwelt, Land + Forstwirtschaft

- Ergebnisse Forst + Holz/Landwirtschaft
 - Land- und Forstwirtschaft sind die stabilen wirtschaftlichen Säulen
 - Netzwerk Forst und Holz stärker nutzen
 - Tourismus und Wald (Wege bei Holzeinschlag)
 - Regionalität und Professionalität: Direktvermarktung, Ferien auf Bauernhof/Lande, Imkerei
 - Familienbetriebe stärken: Image Bauer und Berufsstand
 - Erhalt der Kulturlandschaft: “Schützen durch Nützen”

RT Jugend, Soziales, Familie + Senioren

- Thema Barrierefreiheit am 25. März in Westheim





RT Jugend, Soziales, Familie + Senioren

- Ergebnisse Thema Barrierefreiheit
 - noch viele Defizite bei öffentlichen Gebäuden + Einrichtungen (Rathaus, Bahnhof, Schwimmbad)
 - Ziel: mehr Barrierefreiheit, „Grenzenlos für Jung und Alt“
 - Expertengruppe im LK für Vorhaben + Verbesserungen
 - Bestandserhebung bei Kommunen: Was ist schon barrierefrei?
 - Merkzettel in der Bauverwaltung: Kriterien

RT Jugend, Soziales, Familie + Senioren

- Themen Jugend, Mehrgenerationenangebote am 8. Mai





RT Jugend, Soziales, Familie + Senioren

- Ergebnisse Themen Jugend, Mehrgenerationenangebote
 - Jugendarbeit: Lebensqualität, Identifikation und Bindung an Region (Abwanderung!), Nachwuchs für Vereine
 - Bestandsaufnahme Jugendarbeit
 - Ziel: Freiräume zum Selbermachen für junge Leute
 - „Bürger helfen Bürger“: Versorgung der Älteren, Treffpunkt für Jung und Alt, Lebensqualität vor Ort
 - Ziel: Mehrgenerationenangebote ausweiten
 - Mobilität als Querschnittsthema

RT Kultur und Tourismus

- Thema Tourismus am 26. März in Knetzgau





RT Kultur und Tourismus

- Ergebnisse Tourismus
 - tolle touristische Projekte, Natur, Kultur + Kunst, Garten + Parks
 - klein strukturiert, 2 Naturlandschaften, Ziel: Brücken nach Bamberg und Würzburg, Grenzen überwinden
 - Ziel: Unterstützung Gastronomie, Service und Wertschöpfung, Produktvernetzung, moderner Internetauftritt
 - Ziel: Wertschöpfung Radtourismus, Zusammenführung aller Rad- und Wanderkarten im Internet

RT Kultur und Tourismus

- Thema Kultur am 15. April in Ebern





RT Kultur und Tourismus

- Ergebnisse Thema Kultur
 - viele Museen, Sammlungen und Kulturangebote
 - Ziel: Kümmerer oder Kulturagentur zur Koordinierung, Weiterentwicklung und Vermarktung
 - Ziel: Jugendliche in Museumsarbeit einbinden
 - Ziel: Kulturstammtisch zum Austausch einrichten
 - Informationsgrenzen durch 5 Tageszeitungen
 - Vorschlag: Beilage in Tageszeitung oder Kultur-Zeitung

RT Leerstandsmanagement, Dorf/Stadtentw

- Treffen am 31. März in Hofheim und



RT Leerstandsmanagement, Dorf- / Stadtentwicklung

- Treffen am 12. Mai in Wonfurt





RT Leerstandsmanagement, Dorf- und Stadtentwicklung

- Ergebnisse
 - Lösung der Leerstandsproblematik ist wichtiges Zukunftsthema, Ziel: Innen- vor Außenentwicklung
 - Ziel: Bürgermeister als aktiver Flächenmanager (Erhebung der Leerstände (aktuell + potentiell) und Baulücken, Standards abstimmen)
 - Ziel: innovative Ansätze bei Entsorgung Bauschutt
 - Ziel: Bewusstsein schaffen (Beispiele, die Mut machen)
 - Vermarktungsplattform für Immobilien + Baugrundstücke